

## PRESSEMITTEILUNG

### Mitmachen beim 8. Kölsch Literaturwettbewerb

Bereits zum achten Mal wird in diesem Jahr der Kölsch-Literaturwettbewerb im Rösrather Schloss Eulenbroich ausgetragen. Nach dem Erfolg der letzten Jahre schlägt das 'kölsche Hätz' mit Liebe zum Brauchtum weiter, der Rösrather Kulturverein lädt deshalb auch in diesem Jahr zur Teilnahme am Literaturwettbewerb in kölscher und rheinischer Mundart ein. Gesucht sind Verzällcher und Rümcher von Menschen, die die kölsche Sprache lieben und pflegen möchten. Geschichten und Gedichte zur Ablenkung und Erbauung sind ebenso willkommen wie Beobachtungen aus dem gesellschaftlichen und politischen Alltag. Auch die jüngere Generation ist eingeladen, an dem Wettbewerb teilzunehmen, denn nur so bleibt die Sprache lebendig und die Köln-Kultur erhalten.

Erneut unterstützt die Rembold Stiftung den Wettbewerb mit Preisgeldern. In jeder Gattung gibt es jeweils 500 Euro für den Sieger, 300 Euro für den Zweitplatzierten 200 Euro für den dritten und 100 Euro für den vierten Platz. Wer Lust hat, mitzumachen, kann noch bis 15. September seine Geschichte oder sein Gedicht einreichen. Eine Jury wählt dann vier Prosa- und vier Lyrikbeiträge für das Finale aus.

Der Wettbewerb findet am Donnerstag, den 16. Oktober 2025 um 19 Uhr im Bergischen Saal von Schloss Eulenbroich statt. Die Autoren tragen ihre Geschichten und Gedichte persönlich vor, das Publikum stimmt über die Platzierungen ab.

Wer beim 8. Kölsch-Literaturwettbewerb mitmachen will, sendet seine Verzällcher und Rümcher an [koelschliteraturwettbewerb@remboldstiftung.de](mailto:koelschliteraturwettbewerb@remboldstiftung.de) oder per Post an: Dr. Jürgen Rembold Stiftung, Fuchsweg 60, 51503 Rösrath. Weitere Informationen und Details zu den Ausschreibungsunterlagen finden Sie auf der Internetseite der Rembold Stiftung unter [www.remboldstiftung.de](http://www.remboldstiftung.de) und des Rösrather Kulturvereins unter [www.kulturverein-schloss-eulenbroich.de](http://www.kulturverein-schloss-eulenbroich.de).

Petra Stoll-Hennen, 14.08.2025